

## Das Jahr 2013 – Jahresbericht Patta e.V.

### Unsere Schule in Gelung, Mustang



...Zeugnisvergabe an die Schüler unserer Schule in Gelung...

Unser Hauptprojekt, die Förderung der Schule in Gelung, zu der auch ein Internat und ein Kindergarten gehören, ist auch in 2013 sehr erfolgreich vorangeschritten. Im Jahr 2013 wurden ca. 25 Kinder im Kindergarten und 60 Kinder in der Schule unterrichtet. Von den 60 Schulkindern haben 48 im Internat gewohnt. 70% der Internatsschüler kommen aus den umliegenden Dörfern, die zu weit entfernt sind, als dass die Kinder täglich den Schulweg zu Fuß zurücklegen könnten.

Bisher unterrichtet die Schule in Gelung bis zur 6. Klasse. Danach ermöglichen wir den Kindern, ihre Ausbildung auf weiterführenden Schulen in tiefer gelegenen Gebieten Nepals fortzusetzen. 2013 haben wir mit dem Bezirk Mustang über die Genehmigung verhandelt, auch höhere Klassen unterrichten zu dürfen. Zu Beginn des Jahres 2014 wurde unsere 6.

Klasse offiziell anerkannt und es wurde die Genehmigung erteilt die Klassen jährlich um einen weiteren Jahrgang bis einschließlich der 8. Klasse zu erhöhen.



...Kinder unserer Schule beim Unterricht und beim Schulsport...

Im August 2013 gab es ein Schulfest mit Musik- und Tanzaufführungen unserer Schüler, an der Bewohner von vielen umliegenden Dörfern sowie das gesamte Dorf Gelung teilgenommen haben.



Zudem hat in 2013 ein Khenpo, ein hochrangiger buddhistischer Gelehrter, aus der Hauptstadt Lo Manthang mit seinen Schülern die Schüler in Gelung besucht die Schüler unserer Schule in ihrer traditionellen Kultur und religiöser Ethik unterrichtet. Mit Beginn des

Schuljahres 2014 hat die Schule einen Buddhistischen Gelehrten für den Kultur und Ethik Unterricht eingestellt.



...unsere Schüler in Gelung bekommen Besuch von Klosterschülern aus Lo Manthang...

Das in 2012 fertiggestellte Gewächshaus hat 2013 im zweiten Jahr in Folge unsere Schulkinder mit eigenem frischem Gemüse versorgt. Im Gewächshaus wurden unter anderem Tomaten, Auberginen, Zucchini, Bohnen und Spinat angebaut, im Garten Rettiche und Kartoffeln, insgesamt konnten 950 Kilo geerntet werden.



Die Kartoffeln werden in Mustang traditionell, wie auf den folgenden Bildern zu sehen, zur Lagerung über den Winter im Boden vergraben.



Besonders freut uns der gute Fortgang des Apfelplantagen-Projektes in 2013.



...hier werden die Apfelbäume gepflanzt...

Mit Unterstützung von Upside (Australien) wurde im Jahr 2012 der Bau einer eigenen Apfelplantage für die Schule vorangetrieben. Der Erlös aus dem Verkauf der Äpfel soll die Schule langfristig finanziell unabhängig machen, sodass sie in Zukunft vom Dorf selbstständig geführt werden kann. Nachdem 2011 das Gebiet eingezäunt und eine Bewässerungsanlage angelegt wurde, wurden 2012 insgesamt 800 Löcher für die Apfelbäume gegraben und der Boden gedüngt.

Im Februar 2013 sollten 800 Apfelbäume gepflanzt werden, starke Schneefälle haben die Pflanzung jedoch bis März verzögert. Inzwischen sind die kleinen Apfelbäume gut angewachsen und bereits 5 Monate nach Anbau waren sie um 80 cm gewachsen. Im Dezember konnte eine weitere Ladung Dünger aus dem Süden von Nepal gerade rechtzeitig vor dem ersten großen Schnee geliefert werden. Zudem wurde die Unterkunft für die Arbeiter der Plantage in 2013 fertiggestellt. Die Agrarexperten aus

Kathmandu und Marpha, die das Projekt fachlich begleiten, sind über die Fortschritte begeistert. Das Apfelplantagen-Projekt belegte den 1. Platz des Rotary-Projekt-Preises 2012/2013 und wird damit als das innovativste Rotary-Projekt in ganz Nepal ausgezeichnet.



...hier wachsen die Apfelbäume heran. Als Schutz gegen Verdunstung wird die Erde um sie herum mit Plastikplanen geschützt...

Mit Hilfe von Spenden aus England konnten in 2013 alle wesentlichen Gebäude unseres Schulkomplexes, bestehend aus Schule, Internat und Kindergarten, neue Dächer erhalten.



...unsere Schule sowie Internat und Kindergarten...

Die traditionellen flachen Lehmdächer müssen im Winter regelmäßig vom Schnee befreit werden, da sie sonst undicht werden. Da nur alte und schwache Bewohner im Winter im Dorf zurückbleiben und die Schule immer mehr Gebäude dazu bekommen hat, war die Belastung in den vergangenen Jahren immer größer geworden. Daher war es wichtig, dass die Häuser

neue Schrägdächer erhalten, von denen die Schneemassen herunterrutschen können. Zudem sind die Lehmdächer auch den durch den Klimawandel zunehmendem Regen nicht gewachsen, was die Erneuerung der Dächer zusätzlich notwendig machte. Hier sehen Sie einige Bilder von den Arbeiten.



...Die neuen Dächer werden gebaut und das ganze Dorf hilft mit...



...Bau der neuen, schrägen Dächer...



Die neuen roten Dächer des Kindergarten und der Schule...

Der Kindergarten hat Anfang 2013 eine neue Leiterin erhalten. Neben einer Ausbildung in Kindergarten-Management und Montessori-Pädagogik haben wir sie zusätzlich in Buchhaltung geschult, so dass sie auch diese übernehmen kann. Die Kinder sind vom Kindergarten so begeistert, dass sie oft schon weit vor Beginn des Kindergartens da sind.



...Die neue Kindergartenleiterin mit ihren Schützlingen...



....Kindergartenkinder beim Spielen und beim Essen...

### **Unsere Schule in Mangalpur, Chitwan**

Wie in den vergangenen zwei Wintern haben wir auch in diesem Jahr den Schüler der 6. Klasse unserer Schule in Gelung, Mustang, die Umstellung von Englisch als Unterrichtssprache zu Nepali als Unterrichtssprache in der weiterführenden Mittelschule erleichtert, indem sie 2 Monate in unserer Schule in Mangalpur, Chitwan, am Unterricht teilnehmen konnten und zusätzlichen Unterricht in Nepali erhalten haben.

Dieses und vieles mehr hat das Jahr 2013 zu einen sehr erfolgreichen gemacht. Wir danken Ihnen, die Sie mit Ihren Spenden all diese Fortschritte möglich gemacht haben, von ganzem Herzen für Ihre Unterstützung!